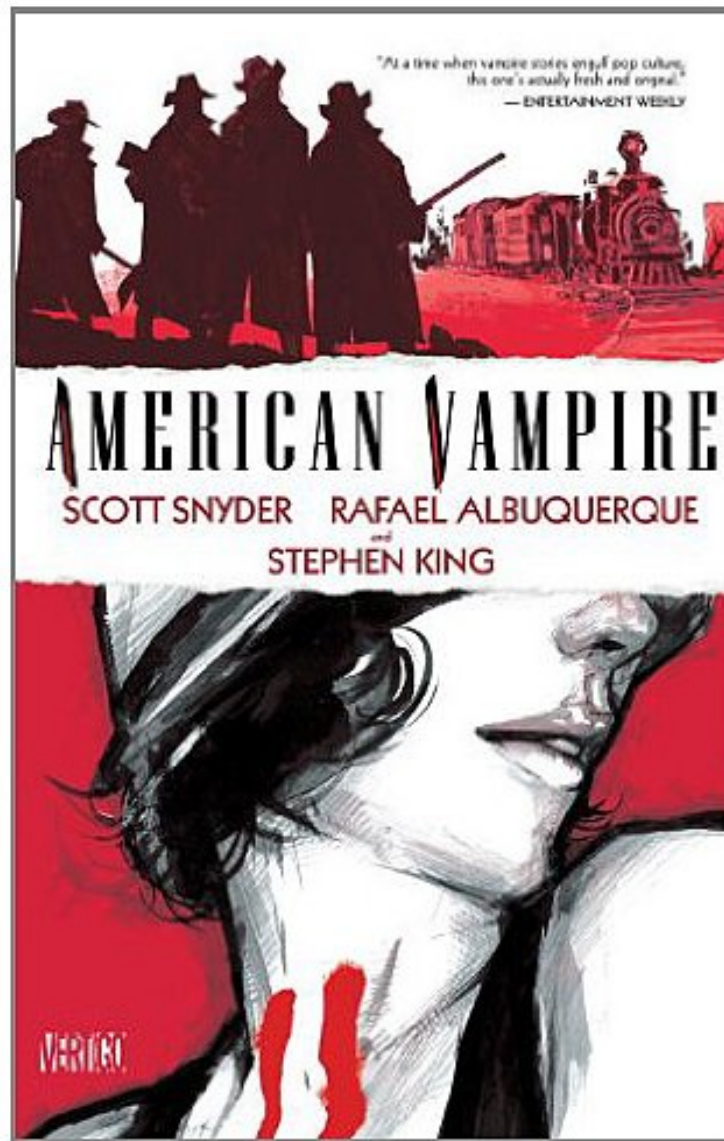


(Ebook free) American Vampire Vol. 1

## American Vampire Vol. 1

Von Scott Snyder, Stephen King  
DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #418620 in eBooksVerffentlicht am: 2014-12-02Erscheinungsdatum: 2011-11-21File Name: B0064W65N4 | File size: 24.Mb

**Von Scott Snyder, Stephen King : American Vampire Vol. 1** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised American Vampire Vol. 1:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Endlich wieder ein fieser Blutsauger!Von breedstorm (Comic-Cookies Podcast)American VampireStephen King ist nicht nur im Romanbereich ein Garant fr gute Verkaufszahlen. Neben seinen Filmen verkaufen sich mittlerweile auch Comics

mit dem Namen des Mannes aus Maine ausgezeichnet, wie man an den Reihen 'The Dark Tower' und 'The Stand' sehen kann, die bei Marvel Comics erscheinen. Mittlerweile hat auch die Konkurrenz bei Vertigo gemerkt, da King verkaufsfördernd ist; auch 'American Vampire' verkauft sich in den USA wie geschnittenes Brot. Dabei ist 'American Vampire' nicht ausschließlich von Stephen King. Die Grundidee stammt von Scott Snyder, der auch schon Geschichten in den Serien Iron Man und Batman geschrieben hat. Eigentlich hatte Snyder King um einen kleinen Kommentar für das Cover gebeten, aber dieser war so begeistert, da er gleich seine Mitarbeit anbot. So ist jedes Kapitel der Geschichte unterteilt in 2 Handlungsebenen. Stephen King beschreibt die Zeit zwischen 1880 und 1925, also die Entstehungsgeschichte des Vampirs Skinner Sweet. Dieser ist, noch in menschlicher Form, eine Art Outlaw, und legt sich im Wilden Westen mit den Reichen und nicht ganz so Schnellen an. Diese sind alter europäischer Vampiradel. In einem Kampf wird Skinner Sweet zufällig mit Vampirblut infiziert. Doch bei ihm wirkt das Blut anders. Statt sich in einen klassischen Vampir zu verwandeln, wird er zu einer neuen Form der Vampirfamilie. Sonnenlicht ist kein Problem für ihn, aber in mondlosen Nächten ist er geschwächt und verwundbar. Natürlich sinnt er auf Rache... Szenenwechsel und Bereich von Snyder: Hollywood, 1925. Pearl Jones ist ein kleines Filmsternchen, da vom Film nicht leben kann, sondern sich mit vielen Nebenjobs durchbringen muss. Als sie zu einem Produzenten nach Hause eingeladen wird, wittert sie ihre große Chance. Doch auch bei den Machhabern von Hollywood handelt es sich um Blutsauger, die Pearl als Snack betrachten, und ihre Leiche in der Wüste entsorgen. Doch sie lebt noch, und Skinner Sweet schenkt ihr seinen Fluch: Er macht sie zu einer Vampirin seiner Art... Fazit: Junge Damen mit Hang zu den sog. 'Biss-Bchern' werden hier wenig Freude haben, denn hier sind Vampire nicht als edle, feinfühliges Wesen dargestellt, sondern als brutale Killer und Monster 'ganz, wie es meiner Meinung nach sein sollte. Fraglich ist, wieviel Einfluss Stephen King wirklich auf den Band hatte, schließlich ist sein Werk 'Brennen in Salem' selbst schon ein Klassiker des Genres. Skinner Sweet als Figur ist beinahe dargestellt, brutal und rachsüchtig. Seine Fähigkeiten sind nichts Neues, kommt er als Mischung von Wolverine (sogar mit Krallen) und Blade (Daywalker-Fähigkeit) daher. Man hat das Gefühl, da er seine neuen Fähigkeiten eher genießt. Das Gegenteil davon ist Pearl, die sich nur langsam mit der neuen Rolle abfindet - dann aber richtig. Leitmotiv bei beiden: Rache! Die Serie hat definitiv Potential. So wurden z.B. die jeweiligen geschichtlichen Epochen sehr schnell dargestellt, was natürlich auch an den Zeichnungen von Rafael Albuquerque liegt. Autor Scott Snyder macht keine Hehl daraus, da er seine Figuren noch weiter in unterschiedliche Epochen eintauchen lassen wird. Man darf gespannt sein, wohin die Reise geht. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gut Mag! Von Critic's Corner Sweet is Alive and Thirsty! American Vampire I picked up this first volume for several reasons. Stephen King and Scott Snyder! King as anyone knows has written many mystery and horror novels, 50 plus. Snyder has written several takes on Lex Luthor, Batman and Superman. Before that, he wrote the American Vampire series. This volume one is a compilation of the DC Comics series, issues 1-5. It's a good time to be alive in the American West. The European vampires are slowly taking over, wanting money as well as blood. The most dastardly is a vampire gang run by Old Man Percy. They prey on young girls but one of them got infected and lived. And so did Sweet, a robber and thief. They both became American vampires. Fascinating premise and somewhat different than the current vampire craze. Rather than sparkle, they can walk in the sun but are at their weakest during a new moon and at that time can be killed. They can see their reflections in a mirror but it's distorted. Crucifixes and stakes are old hat to these guys, as few as they are. I cannot help but root for Sweet - he's a bad guy for sure but he is also a man who has carried out a decades-long revenge on the men who killed him originally. One of these is Jim Book. The feud between them is really fun to read. The panels full of blood and death but done tastefully. Still, not for kids. The novel's running narrative is by a guy who wrote "Bad Blood", a novel that talked of what happened that day when Sweet became an Am... The feud between them is really fun to read. The panels full of blood and death but done tastefully. Still, not for kids. The novel's running narrative is by a guy who wrote "Bad Blood", a novel that talked of what happened that day when Sweet became an American vampire. Bottom Line: Scott Snyder writes fast and develops his characters well. Stephen King, especially in "Suck on This!" is a master of his craft. Art by Rafael Albuquerque is done in a penciled, old-fashioned style that is attractive and during the death scenes, horrific. A nice piece of entertainment. Recommended. 4 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. American Vampire Von Mira Sun Ich wusste nie das ich auf Comics oder Graphic Novels stehe, bis ich eines in die Hand bekam. Es war der erste Comicband zur dunklen Turmreihe von Stephen King. Ich mochte die Zeichnungen und die Art wie der Fantasy Bilder verliehen werden konnten. Dieser Zeichenstil ist anders als das was man aus der Kindheit kennt. Detaillierter, liebevoller! Dann sah ich diesen Band. American Vampire und dann sah ich wer da als Autor aufgeföhrt wurde. Wieder King' Es war nur eine Zeit das ich mir das Buch kaufen würde und habe es dann geschenkt bekommen. Es ist wirklich eine ganz andere Art Vampir, das hat King im Vorwort versprochen, denn ihm gehen diese Weichspfvampire auf die Nerven. (ich denke King würde das Wort Weichspfvampire wirklich gefallen) Um kurz zu erklären. Das Buch ist zwei geteilt, eine Geschichte wurde geschrieben von Scott Snyder und die andere von Stephen King. Snyders Geschichte wird nur kurz tangiert von Skinner Sweet, dem mutierten Vampir der Tageslicht vertragen kann. Er verwandelt ein Filmsternchen zum Vampir, das sich zu rächen beginnt, weil es vorher von normalen Vampiren fast umgebracht wurde. Kings Geschichte handelt von Sweets Erschaffung und ebenso seinem Rachezug. Es ist sehr spannend geschrieben und die Bilder sind bewältigend. Sweet ist wirklich ein dämonischer Vampir wie man sich

ihn vorstellt, Gewissenlos und seine Handlungen sind nicht immer nach zu vollziehen. Noch dazu finde ich ihn auf herbe Art und Weise attraktiv (das wünschen sich doch Frauen immer bei Vampiren). Noch dazu finde ich diese Geschichten beide sehr brutal, was mir auch super gefallen hat. Schluss mit Vampiren die im Sonnenlicht glitzern und kein Bluttrinken, verdammt! Long live, Skinner Sweet! Was ist jetzt nicht so toll fand, war das Aussehen der Vampire im Kampf. Sie wurden zu Bestien' ich hab kein Problem damit, doch irgendetwas gefiel mir nicht einfach nicht daran. Vielleicht weil sie sich nicht alle immer so verändert haben und keine Ahnung. Es ist einfach schwer zu erklären und hat wohl mit dem persönlichen Eindruck zu tun. Jemand anders kann es natürlich genau richtig finden. Das andere was etwas strend war, war nun einmal diese Teilung. Aber das hat mit der normalen Verffnetlichung zu tun. Sie wurden so in einzelnen Heften gebracht um dann wirklich beide Autoren gleich dar zu stellen mssen nunmal in jedem Heft beide Geschichte erzählt werden. Beide negativ Punkte werden mich nicht daran hindern mir auch die anderen Bnde zu besorgen! Aber es gibt nur 4 Sterne!

Kurzbeschreibung This volume follows two stories: one written by Snyder and one written by King. Snyder's story is set in 1920's LA, we follow Pearl, a young woman who is turned into a vampire and sets out on a path of righteous revenge against the European Vampires who tortured and abused her. This story is paired with King's story, a western about Skinner Sweet, the original American Vampire-- a stronger, faster creature than any vampire ever seen before with rattlesnake fangs and powered by the sun. Pressestimmen "a very interesting and very entertaining vampire tale just when you thought the genre had been played out. Grade A" - Mania.com \* "Something rather rare" - Entertainment Weekly "Kurzbeschreibung This volume follows two stories: one written by Snyder and one written by King. Snyder's story is set in 1920's LA, we follow Pearl, a young woman who is turned into a vampire and sets out on a path of righteous revenge against the European Vampires who tortured and abused her. This story is paired with King's story, a western about Skinner Sweet, the original American Vampire-- a stronger, faster creature than any vampire ever seen before with rattlesnake fangs and powered by the sun.